

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname

prima Kombi-Reiniger 500 ml

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Organisches Lösemittel / Reiniger / Verdünner in Druckgasdose.

Hersteller/Lieferant

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16

33829 Borgholzhausen

Telefon / Telefax

#49 (0) 5425-801-0 / #49 (0) 5425-801-140

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt

E-Mail: msds.germany@bostik.com

Notfallauskunft

außerhalb der üblichen Geschäftszeiten:

49 (0) 5425 / 951-220

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Hochentzündlich. · Reizt die Augen. · Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung : F+ ; R 12 · Xi ; R 36 · R 67 · R 66

Zusätzliche Hinweise

Bei Gebrauch Bildung explosiver / leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.

Druckgaspackung: siehe auch Hinweise in Abschnitt 15.

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

ACETON ; EG-Nr. : 200-662-2; CAS-Nr. : 67-64-1

Anteil : 50 - 100 %

Einstufung : F ; R 11 Xi ; R 36 R 67 R 66

PROPAN - BUTAN - ISOBUTAN - GEMISCH ; EG-Nr. : 270-704-2; CAS-Nr. : 68476-85-7

Anteil : 5 - 25 %

Einstufung : F+ ; R 12

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Frischlucht zuführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Einen Arzt rufen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

Nach Verschlucken

Sofort Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.

Zusätzliche Hinweise

Behälter stehen unter Druck. Berstgefahr bei Überhitzung. Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Kanalisation, Gruben oder Keller verhindern. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Aufgenommenes Material vorschriftsmäßig entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zusätzliche Hinweise

Es werden Dämpfe organischer Lösemittel freigesetzt. - Zündquellen fernhalten.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur verwenden an Plätzen mit ausreichender Luftabsaugung.
Druckgaspackung: siehe auch Hinweise in Abschnitt 15.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Erwärmung über 50°C vermeiden.

Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

Lagerklasse VCI : 2B

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

ACETON ; CAS-Nr. : 67-64-1

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert : 500 ppm / 1200 mg/m³
Kategorie : = 1 =
Versionsdatum : 01.02.2000
Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)
Parameter : Aceton / Harn / Expositionsende bzw. Schichtende
Wert : 80 mg/l
Versionsdatum : 01.08.1999
Spezifizierung : Threshold Limit Value (EC)
Wert : 500 ppm / 1210 mg/m³
Versionsdatum :

PROPAN - BUTAN - ISOBUTAN - GEMISCH ; CAS-Nr. : 68476-85-7

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert : 1000 ppm / 2400 mg/m³
Kategorie : 4
Versionsdatum : 01.05.2004

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung. Für kurzzeitigen Einsatz: Filterschutzmaske - Kombinationsfilter - Typ AX-P3 (für Gase und Dämpfe organischer Verbindungen mit Siedepunkt unter 65°C / Partikelfilter - Kennfarbe: braun/weiß)

Handschutz

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) aus Neoprenkautschuk - Butylkautschuk - Naturlatex - Speziallaminaten - Entsprechende Schutzhandschuhe z.B. von Mapa-Professionnel (Spontex Deutschland GmbH, Mönchengladbach): STANZOIL® - INDUSTRIAL® - CHEM-PLY® -

Die Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) ist von Handschuhmaterial und Wandstärke sowie Temperatur abhängig und ist beim Schutzhandschuhhersteller für den benutzten Typ (z.B. auch im Internet unter www.mapa-professionnel.com) zu erfahren.

Nur als Spritzschutz geeignet sind Einmal-Handschuhe.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : in Druckgasdose.
Farbe : Klar.
Geruch : Nach Lösemittel.

Sicherheitsrelevante Daten

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

Schmelzpunkt/-bereich :			Nicht anwendbar.
Dichte :	(20 °C)	ca.	0,79 g/cm ³
H ₂ O-Löslichkeit :	(20 °C)		100 Gew. %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgerechter Lagerung und Handhabung.

Weitere Angaben

Erhitzen führt zu Drucksteigerung. Berstgefahr.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

An der Haut: Reizung von Haut und Schleimhäuten möglich.
Am Auge: Reizwirkung.
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie
Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Nicht ausgehärtete Produktreste: Sondermüll -
Ausgehärtete oder getrocknete Produktreste: Hausmüll bzw. Gewerbemüll - örtliche Vorschriften beachten.

Abfallschlüssel

Europäischer Abfallkatalog:
15 01 10*: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Hinweis: Die Abfallklassifizierung kann sich je nach Einsatzgebiet des Produktes ändern. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Verpackungen sind restzuentleeren. Restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Produktanhaftungen können dem Recycling zugeführt werden. Verpackungen mit nicht ausgehärteten Produktresten sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : 2 Kemlerzahl : 23

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

Stoffnummer : 1950 Klassifizierungscode : 5F

LQ 2

Bezeichnung des Gutes
AEROSOLE, ENTZÜNDBAR

Verpackung

Gefahrzettel : 2.1

Bemerkungen

Unfallmerkbblätter : C2_FO

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : 2.1

EmS-Nummer : F-D / S-U

UN-Nummer : 1950

Marine Poll. : -

LQ 1 I

Bezeichnung des Gutes
AEROSOLS, FLAMMABLE

Verpackung

Gefahrzettel : 2.1

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : 2.1

UN-Nummer : 1950

Bezeichnung des Gutes
AEROSOLS, FLAMMABLE

Verpackung

Gefahrzettel : 2.1

Weitere Angaben zum Transport

Wärmeeinwirkung vermeiden.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



F+ ; Hochentzündlich



Xi ; Reizend

R-Sätze

- 12 Hochentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : prima Kombi-Reiniger 500 ml
Überarbeitet am : 10.01.2007 Version : 1.0.2
Druckdatum : 16.10.2007

- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen
56 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.
57 Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
58 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften

Mögliche Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung oder Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

R-Sätze der Inhaltsstoffe

- 11 Leichtentzündlich.
12 Hochentzündlich.
36 Reizt die Augen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblatt ausstellender Bereich

Labor.

Ansprechpartner

Dr. K.M. Müller

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
